



HNO-Praxis THIELE

Dr. med. Alexander Thiele
Beethovenstraße 16
09405 Zschopau
Telefon 03725 22206
Telefax 03725 342010
E-mail praxis@hno-thiele.de
www.hno-thiele.de

OP-Ratgeber

Rachen-/ Gaumenmandeloperation

Liebe Patientin, lieber Patient, liebe Eltern,

bei Ihnen bzw. Ihrem Kind ist die Entfernung der Rachenmandel und/oder der Gaumenmandeln notwendig. Um einen komplikationslosen Ablauf des operativen Eingriffs zu erzielen, bitten wir Sie, die folgenden Punkte zu berücksichtigen.

1. Vor der stationären Aufnahme

- ❖ Ein Hinweisblatt zum allgemeinen Verhalten vor Operationen im HNO-Bereich haben Sie erhalten. Hier sind auch Festlegungen getroffen, welche Ihrer ggf. dauerhaft einzunehmenden Medikamente abzusetzen oder umzustellen sind.
- ❖ Vor der stationären Aufnahme erfolgt die ärztliche Untersuchung sowie die Aufklärung über das operative Vorgehen, Risiken und alternative Therapieverfahren. Sie erhalten zur schriftlichen Dokumentation ein Formular, welches durch Sie ausgefüllt und unterschrieben (Achtung: meistens mehrere Unterschriften notwendig!) werden muss. Achten Sie bitte darauf, dieses Formular rechtzeitig beim Arzt zum Verbleib in Ihrer Akte abzugeben. Der späteste Zeitpunkt zur Abgabe ist der Tag der stationären Aufnahme. Hier nehmen es die Pflegekräfte der Station in Empfang.
- ❖ Wir benötigen Informationen über ggf. vorliegende Allergien, speziell auf Medikamente. Wenn Sie einen Allergiepass besitzen, legen Sie diesen bitte beim Arztgespräch vor. Nützlich wäre außerdem ein ggf. vorhandener Nothilfe-/Blutgruppenpass.

2. Stationärer Aufenthalt und Operation

- ❖ Der stationäre Aufenthalt dauert je nach Eingriff bei einer Rachenmandelentfernung 3 Tage und bei einer Gaumenmandelentfernung bis zu 8 Tage.

3. Verhalten nach der Operation

- ❖ Am Operationstag sollte Bettruhe eingehalten werden. Sollten Blutungen, ständiger Hustenreiz oder Atembeschwerden auftreten, teilen Sie das bitte unverzüglich der Krankenschwester mit (gilt für den gesamten stationären Aufenthalt). Der Arzt wird über eine eventuell erforderliche Behandlungsmaßnahme entscheiden.
- ❖ Schluckbeschwerden und Schmerzen im Operationsgebiet, insbesondere beim Essen, werden mit Schmerzmitteln nach Bedarf behandelt. Bitte informieren Sie die Krankenschwester über eventuell noch vorhandene Beschwerden.
- ❖ Am OP-Tag erhalten Sie/Ihr Kind, je nachdem, wie die Narkose vertragen wurde, ca. 4 – 6 Stunden nach dem Eingriff schluckweise kalten Tee und am Abend Suppenkost.

- ❖ An den folgenden, postoperativen Tagen erfolgt der schrittweise Kostaufbau über Suppe, Breikost und weiches Brot.
- ❖ Bei der täglichen Visite wird der Arzt die Wunden beurteilen und den Heilungsverlauf kontrollieren.

4. Nach der Entlassung

- ❖ Auch nach der Entlassung sollten für 8 Tage (nach Rachenmandelentfernung) bzw. für 14 Tage (nach Gaumenmandelentfernung) folgende Hinweise beachtet werden:
 - Verzicht auf stark gewürzte, heiße und säurehaltige Speisen und Getränke, scharf gebackene Brötchen, Chips usw.
 - körperliche Anstrengung vermeiden, keinen Sport treiben
 - nur lauwarm duschen, keine heißen Vollbäder, Haare nicht warm waschen, keine Sonnenbäder und keine Saunabesuche
 - statt Zähneputzen mit Zahnpasta empfehlen wir Mundspülungen mit Kamillenpräparaten
- ❖ Im Anschluss an die stationäre Behandlung wird durch den Arzt über eine ggf. weiterhin notwendige Arbeitsunfähigkeit entschieden.
- ❖ Das während der Operation entfernte Gewebe wird mikroskopisch untersucht. Einen ambulanten Termin zur Befundbesprechung erhalten Sie in jedem Fall.
- ❖ Sollten Probleme oder Zwischenfälle nach der Entlassung auftreten, finden Sie auf dem allgemeinen Informationsblatt entsprechende Hinweise und die wichtigsten Rufnummern.

Sollten Sie weitere Fragen haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Das HNO-Team bedankt sich für Ihre Mitarbeit.

Was dürfen Sie nach Mandeloperationen essen ?

- Weißbrot ohne Rinde
- Nuss-Nougat-Aufstrich
- Streichwurst
- Weichkäse
- Schoko-/ Vanillepudding
- Breikost ohne Fruchtanteil
- Cremesuppen
- Bananen
- Milchschnitte und ähnliche Produkte
- Schoko-/Vanilleeis ohne Stücke
- Stilles Wasser, lauwarmer Kamillentee und Malzkaffee
- Schoko-/Vanille-/Bananenmilch

Was dürfen Sie nicht essen ?

- Obst, Fruchtsäfte
- Schokolade, Nüsse, Frucht- oder Wassereis
- Salami bzw. Hartwurst, Fisch mit Gräten
- Heiße und kohlenensäurehaltige Getränke

Was Sie sonst noch beachten müssen:

- Nicht rauchen, keine Sonnenbäder, keine Sauna, kein Sport, keine körperliche Anstrengung, keine Vollbäder ! Ausreichend trinken (täglich 2 Liter) !
- 1. Tag nach der OP: Aufenthalt im Zimmer
- 2.+3. Tag nach OP: Bewegung nur auf Station
- 4. Tag nach OP: Bewegung im Haus (auch Cafeteria, Kiosk)
- Ab 5. Tag nach OP: in Begleitung und nach Abmeldung von Station Bewegung im Klinikgelände, lauwarmes Duschen/Haare waschen möglich